

Antrag Derian Boer für BUNDjugend Rheinland-Pfalz

### **Die Jahreshauptversammlung möge beschließen:**

Die BUND-Kreisgruppe Mainz beteiligt sich mit insgesamt 2.400€ (ca. 1.5 % der veranschlagten Projektkosten) finanziell am vom Umweltbundesamt geförderten Projekt „‘We Care & Repair’ das mobile Repair Café für Kleidung und Textilien von Jugendlichen für Jugendliche“ (kurz: „WeRepair“) der BUNDjugend , aufgeteilt auf 600€ im Jahr 2023, 1.100€ im Jahr 2024 und 700€ im Jahr 2025 während der Projektlaufzeit vom 01.08.2023 bis 31.07.2025.

### **Begründung:**

Warum geht es in dem Projekt? (Auszug aus der Vorhabenbeschreibung)

*Das Projekt „‘We Care & Repair’ - das mobile Repair Café für Kleidung und Textilien von Jugendlichen für Jugendliche“ führt die BUNDjugend schwerpunktmäßig im Rhein-Main-Gebiet durch. Hier werden mit einem dafür eingerichteten E-Lastenrad weiterführende Schulen und außerschulische Jugendeinrichtungen aufgesucht, um dort die Reparatur von Textilien ganz praktisch umzusetzen. In diesen Workshops werden zudem weitere Informationen und Engagementangebote zum Thema Reparieren und Ressourcenschonung gegeben. Mit dem E-Lastenrad sollen junge Menschen in ihrem jeweiligen Sozialraum erreicht werden, so dass es gelingt, auch marginalisierte junge Menschen zu erreichen. Auch pädagogisch ist das Projekt so konzipiert, das hier alle jungen Menschen eingebunden werden. Im Rhein-Main-Raum sollen etwa 600 junge Menschen mittels Workshops direkt erreicht werden. Während der Workshops sollen zudem Videos und Tutorials entstehen, die vor allem über Social Media anderen jungen Menschen bundesweit zugänglich gemacht werden. Bundesweit wird begleitend ein Diskussionsforum mit jungen Aktiven die Inhalte des Projektes thematisieren und sich für eine Veränderung von Strukturen für ein Recht auf Reparatur einsetzen."*

Obwohl die Eigenmittel des Projekts zum größten Teil vom Bundesverband der BUNDjugend bereitgestellt werden, sollen die Aktivitäten und Workshops schwerpunktmäßig in der Stadt Mainz und Umgebung durchgeführt werden. Die Öffentlichkeitsarbeit wird von Berlin aus koordiniert. Der Bundesverband der BUNDjugend stößt aufgrund zahlreicher bewilligter Drittmittelprojekte an die seine finanziellen und Kapazitätsgrenzen der Geschäftsstelle. Daher stellt sich die Frage besonders, warum es sich für den Bundesverband lohnt, ein vorwiegend regionales Projekt durchzuführen. Für den Projekterfolg ist eine gute Anbindung und Identifikation bei BUND und BUNDjugend vor Ort ein wichtiger Faktor. Die Jugendversammlung der BUNDjugend Rheinland-Pfalz am 25.03.2023 wird daher über eine ideelle Unterstützung und Beteiligung an den Eigenmitteln, die sich auf insgesamt 15.956,87 € belaufen (Gesamtkosten 159.568,72 €, von denen 90% das Umweltbundesamt zuschießt) abstimmen. WeRepair ermöglicht es, eine große Zahl (junger) Menschen mit einem innovativen Suffizienzprojekt in Mainz und Umgebung zu erreichen. Der BUND Mainz könnte mit einer Beteiligung an der Öffentlichkeitswirkung des Projekts teilhaben und gleichzeitig lokale Strukturen und Bildungsarbeit stärken. Für eine solidarische finanzielle und tatkräftige Unterstützung durch den BUND Mainz vor Ort würden wären Bundes- und Landesebene der BUNDjugend sehr dankbar.